

Arbeit, die allen nützt und alle

Der öffentliche Dienst sorgt dafür, dass das Leben in der Gesellschaft funktioniert. Wer in den verschiedenen Bereichen dieses Sektors arbeitet, tut also etwas für alle Bürgerinnen und Bürger. Hier siehst du, welche Berufe das unter anderem sein können.

Fachangestellte für Arbeitsmarktdienstleistungen informieren Kunden bei Fragen zu Förderungs-, Beratungs- und Unterstützungsdienstleistungen der Agenturen für Arbeit. Sie bearbeiten Anträge auf Leistungen wie z.B. Arbeitslosengeld.



Die Berufsvielfalt im öffentlichen Dienst ist groß!

Bei Bund, Ländern und Gemeinden werden nicht nur Beamten- oder Verwaltungsberufe ausgebildet: Mit rund 130 verschiedenen Ausbildungsberufen, die du bei einem öffentlichen Arbeitgeber erlernen kannst, ist für jeden etwas dabei. Von „A“ wie Altenpfleger/in über „I“ wie IT-System-Elektroniker/in bis hin zu „Z“ wie Zimmerer/Zimmerin. Sobald der Staat, eine Stadt oder ein Bundesland dein Arbeitgeber ist, bist du im öffentlichen Dienst beschäftigt.

Verwaltungsfachangestellte stellen den Bürobetrieb in den Verwaltungen sicher. Sie bearbeiten Verwaltungsvorgänge, erarbeiten Verwaltungsvorschriften und -entscheidungen und führen Akten. Der Beruf wird in verschiedenen Fachrichtungen ausgebildet, z.B. bei Behörden auf Bundes- oder Landesebene.



Elektroanlagenmonteure und -monteurinnen montieren, installieren, warten und reparieren beispielsweise in kommunalen Energieversorgungsunternehmen Anlagen wie Generatoren oder Straßenbahn-Oberleitungen.



Gärtner/innen der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau sind z.B. für die Gestaltung von öffentlichen Grünanlagen zuständig. Sie pflanzen Büsche, Bäume oder Blumen und pflegen sie. Sie pflastern aber auch Wege und bauen Sportplätze.

brauchen



Beamte und Beamtinnen im mittleren Dienst der Steuerverwaltung kümmern sich um alles, was mit Steuern zu tun hat. Sie bearbeiten z.B. Steuererklärungen und Zahlungsvorgänge, beraten Steuerpflichtige und prüfen eingereichte Steuerunterlagen.

Sozialversicherungsfachangestellte sind Ansprechpartner/innen für Versicherte in den unterschiedlichen Bereichen der Sozialversicherung. Sie klären beispielsweise im Bereich der Krankenversicherung Versicherungsverhältnisse, prüfen Ansprüche und beraten die Versicherten zur finanziellen Absicherung im Krankheits- oder Pflegefall. Sozialversicherungsfachangestellte werden in fünf verschiedenen Fachrichtungen ausgebildet.



Polizeivollzugsbeamte und -beamtinnen im mittleren Dienst sind vorwiegend im Wach- und Streifendienst eingesetzt und für die Sicherheit der Bevölkerung zuständig. Sie sind Ansprechpartner/innen in Gefahrensituationen, kontrollieren den Verkehr und nehmen Anzeigen bzw. Unfälle auf. Außerdem sind sie an der Aufklärung von Straftaten beteiligt.



Chemielaboranten und -laborantinnen bereiten beispielsweise bei Umweltämtern chemische Untersuchungen und Versuchsreihen vor bzw. führen diese durch. Sie analysieren Stoffe, trennen Stoffgemische und stellen chemische Substanzen her.

Gut zu wissen ...

... in Bund, Ländern und Gemeinden wurden viele staatliche Aufgaben, die bisher von öffentlichen Unternehmen erledigt wurden, in die Privatwirtschaft ausgelagert. Öffentliche Betriebe (z.B. Krankenhäuser) oder Aufgaben wie die Müllentsorgung wurden privatisiert. Es lohnt sich also genau hinzuschauen – nicht alles, was nach öffentlichem Dienst aussieht, ist es auch!

Mehr Infos ...

... zu diesen Berufen findest du auf

www.planet-beruf.de » **Mein Beruf** » **Berufe von A-Z**.

